

LH Stelzer/LR Achleitner:

Beschäftigung in Oberösterreich steigt weiter –

**Zusätzlicher Rückenwind durch Verlängerung der Corona-Kurzarbeit und die
Corona-Arbeitsstiftung des Bundes**

***Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer / Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner:
„Ende Juli wieder um 14.000 Beschäftigte mehr in OÖ als Ende Juni dieses Jahres –
Maßnahmen des Bundes verstärken Oberösterreichs Anstrengungen, Menschen in
Beschäftigung zu halten oder wieder zu bringen“***

***„Die Beschäftigung in Oberösterreich steigt nach dem Corona-bedingten Rückgang
nun weiter an: Ende Juli gab es in unserem Bundesland um 14.000 unselbstständig
Beschäftigte mehr als im Juni dieses Jahres, jedoch weiterhin um 10.480 Beschäftigte
weniger als im Vorjahresmonat. Zugleich ist die Arbeitslosigkeit um 0,2 Prozent leicht
zurückgegangen. Oberösterreich liegt damit im Bereich der Arbeitslosigkeit im
Bundesländervergleich an dritter Stelle“,*** stellen Landeshauptmann Mag. Thomas
Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner zu den aktuellen
Arbeitsmarktdaten für unser Bundesland fest. ***„Die in der Vorwoche präsentierten
Verlängerung der Kurzarbeit und die Corona-Arbeitsstiftung stärken die
oberösterreichischen Anstrengungen, die Menschen in Arbeit zu halten oder rasch
wieder in Arbeit zu bringen, zusätzlich“,*** so LH Stelzer und LR Achleitner.

***„Oberösterreich verzeichnet mit 5,8 Prozent bei der Jugendarbeitslosenquote die
zweitniedrigste und mit 6,7 Prozent bei der Arbeitslosenquote der über 50jährigen die
drittniedrigste Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich“,*** so LH Stelzer und LR Achleitner.
Nachdem rund die Hälfte der Corona-bedingten zusätzlichen Arbeitslosen wieder in
Beschäftigung gebracht werden konnten, weist Oberösterreich aktuell dennoch mit 6,2 Prozent
eine erhöhte Arbeitslosigkeit auf.

***„Der Kampf um jeden Arbeitsplatz bleibt weiterhin eine vordringliche Aufgabe für die
Landespolitik in Oberösterreich. Mit der Verlängerung des Corona-Kurzarbeitsmodells und der
Corona-Arbeitsstiftung bekommen sowohl die oberösterreichischen Unternehmen als auch die
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Perspektiven über den September hinaus“,***
unterstreichen Landeshauptmann Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Achleitner.

„Wir werden weiterhin – auch mit dem zusätzlichen Rückenwind des Bundes – alles unternehmen, damit möglichst viele Menschen in Beschäftigung gehalten oder wieder in Beschäftigung gebracht werden. Qualifizierung ist hier das Gebot der Stunde. Deshalb setzen wir mit dem OÖ. Arbeitsmarktpaket in Höhe von 7 Mio. Euro unter anderem finanzielle Unterstützungen für Qualifizierungsmaßnahmen bei verschiedenen Stiftungsmodellen oder auch für Arbeitsplatznahe Qualifizierungen (Aqua). Es ist wichtig, dass die oberösterreichische Forderung nach verpflichtender Weiterbildungsbereitschaft im neuen Corona-Kurzarbeitsmodell aufgenommen und mit der Corona-Arbeitsstiftung, von der bis zu 100.000 Menschen profitieren sollen, eine weitere Maßnahme im Bereich der Qualifizierung gesetzt wurde. In diesem Schulterschluss von Land und Bund gelang eine vielversprechende Qualifizierungsoffensive, die Perspektive für die Menschen und die Unternehmen in unserem Land bedeutet“, betont LR Achleitner.

Bildtext: Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner und Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer.

Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer, Verwendung mit Quellenangabe

Rückfragen-Kontakt:

Mag.^a Katharina Jocher, Presse LH Mag. Stelzer
(+43 732) 77 20-111 06, (+43 664) 600 72 111 06, katharina.jocher@ooe.gv.at

Dominik Danner, Presse LR Achleitner
(+43 732) 77 20-160 86, (+43 664) 600 72 160 86, dominik.danner@ooe.gv.at